

Gescheke, Verordnungen und Mitteilungen aus der Hamburgischen Kirche

Nummer 15

Hamburg, den 10. Juli 1941

Bestandene theologische Prüfung

Vikar Werner Kroos hat die zweite theologische Prüfung bestanden.

Ordination

Um 3. Sonntag nach Trinitatis, dem 29. Juni 1941, ist Vikar Werner Kroos im Gottesdienst der Hauptkirche St. Katharinen in meiner Vertretung durch Hauptpastor Dubbels ordiniert worden.

Berufung zum Hilfsprediger

Mit Wirkung vom 1. Juli 1941 habe ich den Vikar Werner Kroos zum Hilfsprediger an St. Katharinen berufen.

Ausschreibung einer Pfarrstelle an der Friedenskirche zu Eilbeck

Die durch den Heimgang von Pastor Johannes Wehrmann frei gewordene Pfarrstelle an der Friedenskirche zu Eilbeck soll baldigst wieder besetzt werden. Bewerbungen sind bis zum 20. August 1941 an den Vorsitzer des Kirchenvorstandes, Pastor Wilhelm Remé, Hamburg 23, Bei der Friedenskirche 1, zu richten.

Genehmigte Kolleken

Dem Kirchenvorstand zu Alt-Euxhaven habe ich die Einnahmen von Kolleken zugunsten der Norddeutschen Mission beim Jahresfest dieser Mission für den Kirchenkreis Euxhaven am 6. Juli 1941 in den beiden Gesamtgottesdiensten in der Marine-Standortkirche um 10 und um 16 Uhr genehmigt.

Ergebnis der Kollekte für kirchliche Aufgaben in den neuen Reichsgebieten

Die am 3. Sonntag nach Trinitatis, 29. Juni 1941, für kirchliche Aufgaben in den neuen Reichsgebieten eingesammelte Kollekte brachte einen Ertrag von insgesamt RM 1681,54. Im einzelnen ergaben sich folgende Ergebnisse:

I. Hauptkirchenkreis

- | | |
|----------------------|----------|
| 1. St. Petri | RM 75,41 |
| 2. St. Nikolai | " 21,13 |

3. St. Katharinen	RM 32,—
4. St. Jakobi	" 135,54
5. St. Michaelis	" 160,—

II. Westkreis

6. St. Pauli	" 22,13
7. Eimsbüttel	" 31,04
8. West-Eimsbüttel	" 67,89
9. Harvestehude	" 46,11
10. Hoheluft	" 97,—
11. Eppendorf	" 126,32
12. Winterhude	" 36,25
12a Nord-Winterhude	" 40,—
13. Fuhlsbüttel	" 36,32
14. Langenhorn	" 20,—

III. Ostkreis

15. St. Gertrud	" 46,49
16. Uhlenhorst	" 20,65
17. Eilbeck-Friedenskirche	" 83,40
18. Eilbeck-Versöhnungskirche ..	" 51,16
19. Alt-Barmbeck	" —
20. West-Barmbeck	" 37,—
21. Nord-Barmbeck	" 43,47
22. Nord-Barmbeck-Harzloh ..	" 10,30
23. Dulsberg	" 13,—

IV. Südkreis

24. St. Georg	" 28,37
25. Borgfelde	" 25,26
26. St. Annen	" 15,43
27. Hamm	" 34,01
28. Süd-Hamm	" 40,23
29. Horn	" 21,97
30. St. Thomas	" 15,—
31. Veddel	" 10,06

V. Kreis Bergedorf

32. Bergedorf	" 14,11
33. Geesthacht	" 8,77
34. Altengamme	" 20,—
35. Kirchwärder	" 10,—
36. Neuengamme	" 5,—
37. Curslack	" 7,50
38. Allermöhe	" 3,50
39. Billwärder a. d. Bille ..	" 10,45
40. Nettelnburg	" 25,95
41. Moorfleet	" 10,—
42. Ochsenwärder	" 5,—
43. Moorburg	" 4,63
44. Finkenwärder	" 18,30

VI. Kreis Riebüttel

45. Riebüttel	RM 21,60
46. Groden	" 4,70
47. Döse	" 5,41
48. Alt-Cuxhaven	" 36,70

VII. Anstalten und Kapellen

49. Alsterdorfer Anstalten	" 6,—
50. Elise Averdieck-Frankenhaus	" 2,56
51. Stiftskirche	" 18,42

Übergemeindliche Veranstaltungen

Zu einem Bibel- und Missionskursus in Bremkum wird für die Tage vom 21. bis 24. Juli 1941 unter der Losung: „Gottes Ehre — meine Seligkeit“ eingeladen. Der Verlauf der Tage ist so gedacht:

Montag, den 21. Juli, 20 Uhr: Begrüßung. — „Die deutsche Weltmission im ersten Kriegsjahr“: Missionsinspektor Dr. Dunker. — Abendandacht.

Dienstag, den 22. Juli, 8½ Uhr: Gebetsgemeinschaft (Dr. Dunker). — 9¼ Uhr: Bibelbesprechung im Martineum: „Gottes Ehre“ (Pastor Dunker). — 16 Uhr: „Vom Missionsfeld zur Eingeborenenkirche“ (Aus der Hermannsbürger Mission in Südafrika). Missionsinspektor Lic. Elfers. — 20 Uhr: „Pionierarbeit auf dem

Hermannsbürger Missionsfeld in Abessinien“ (Lic. Elfers = Hermannsburg). — „Die Breklumer Mission vor 25 Jahren und heute“ (Missionsinspektor P. Feldhusen).

Mittwoch, den 23. Juli, 8½ Uhr: Gebetsgemeinschaft (P. Feldhusen). — 9¼ Uhr: Bibelbesprechung im Martineum: „Meine Seligkeit“ (P. Siemens-Tellingstedt). — 16 Uhr: „Gottes Wirken im West-Gallaland“ (Lic. Elfers). — 19 Uhr: Abendmahlsgottesdienst. Predigt: Propst Köhl-Husum.

Donnerstag, den 24. Juli, 8½ Uhr: Gebetsgemeinschaft (Missionsdirektor Dr. Börksen). — 9¼ Uhr: Bibelbesprechung im Martineum: „Gottes Ehre — meine Seligkeit“ (Pastor Treplin-Hademarschen).

Anmeldung bis zum 15. Juli erbeten nach Bremkum, Kreis Husum, Missionshaus.

Angebot einer Sommerwohnung

Pfarrer W. von Herzberg, Blankensee über Trebbin (Teltow) stellt sein möbliertes Pfarrhaus mit 7 bis 8 Zimmern und 5 Betten für eine Familie als Sommerwohnung mietfrei zur Verfügung. Das Haus müßte bis zum 19. Juli 1941 bezogen sein. Nähere Einzelheiten sind in der Kanzlei des Landeskirchenamts zu erfahren.

Der Landesbischof

Tügel